

Das Handbuch zu SSC

Peter H. Grasch



Das Handbuch zu SSC

Inhaltsverzeichnis

1	Einführung	6
2	SSC verwenden	7
2.1	Benutzer verwalten	7
2.1.1	Benutzer hinzufügen	8
2.1.1.1	Mit einer Institution verbinden	9
2.1.1.2	Fähigkeiten	9
2.1.2	Benutzer bearbeiten	10
2.1.3	Benutzer entfernen	10
2.2	Institutionen verwalten	10
2.3	Aufnahmen sammeln	11
2.3.1	Trainingstexte einrichten	11
2.3.2	Das Training	11
2.3.2.1	Einführung	12
2.3.2.2	Geräteinformation	13
2.3.2.3	Lautstärkeanpassung	13
2.3.2.4	Daten aufnehmen	14
2.3.2.5	Daten speichern oder übermitteln	15
2.4	Gespeicherte Aufnahmen	16
2.5	Offline-Modus	16
2.6	SSC einrichten	17
3	Fragen und Antworten	18
4	Danksagungen und Lizenz	19
A	Installation	20

Tabellenverzeichnis

2.1 Trainingstextdateien	11
--------------------------------	----

Zusammenfassung

SSC ist ein Programm um Aufnahmen zu erfassen.

Kapitel 1

Einführung

SSC ist ein Programm, um viele Aufnahmen komfortabel zu erfassen.

Mit SSC können mehrere Aufnahmeteams gleichzeitig Trainingsdaten mit Sprechern bzw. potentiellen Endanwendern aufnehmen und die Aufnahmen auf einem zentralen SSCd-Server sammeln.

Wie auch Simon / Simond ist SSC ein Programm für die Zusammenarbeit mit einem SSCd-Server.

SSC wird Aufnahmen über Trainingstexte sammeln und diese dann zum SSCd-Server senden.

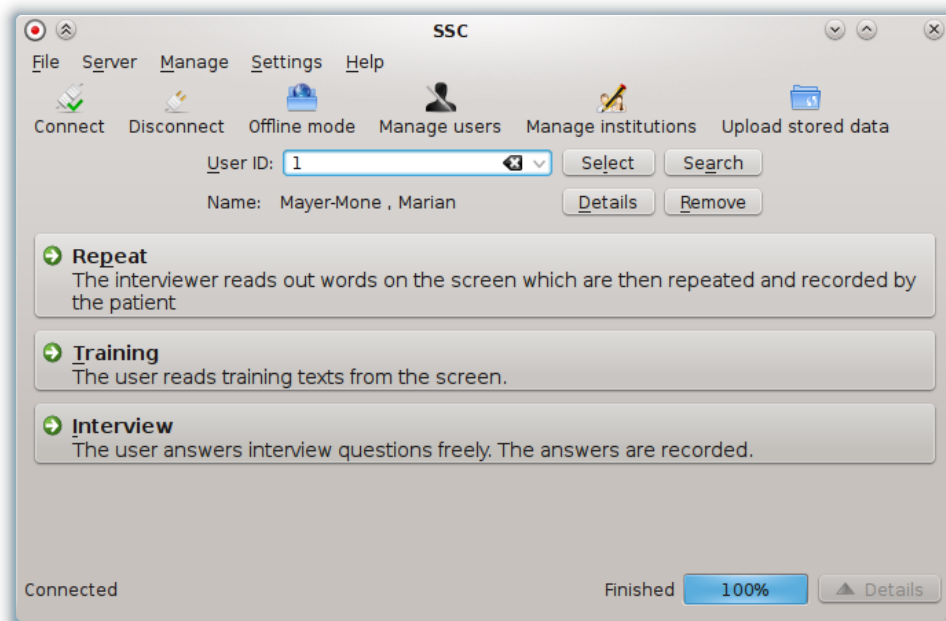
Das System sammelt auch nützliche Metadaten zu den Aufnahmen, wie zum Beispiel Namen (oder Aliase) der aufgenommenen Personen, deren sprachliches Niveau, mögliche Einschränkungen, usw. Informationen über die verwendete Aufnahmeausrüstung werden ebenfalls gespeichert. Diese und andere Informationen werden serverseitig in einer Datenbank gespeichert. Im [Handbuch zu SSCd](#) finden Sie weitere Informationen.

Für mehr Information über die Architektur der Simon-Programme lesen Sie bitte das [Handbuch zu Simon](#).

Kapitel 2

SSC verwenden

SSC bietet eine simple grafische Oberfläche, um Trainingsaufnahmen zu sammeln und Sprecher zu verwalten.



Um SSC zu verwenden, verbinden Sie zum SSCd-Server, indem Sie auf **Verbinden** klicken. Sobald Sie verbunden sind, wird die Oberfläche Ihnen erlauben, neue Benutzer und Institutionen hinzuzufügen und Sprachdaten aufzunehmen.

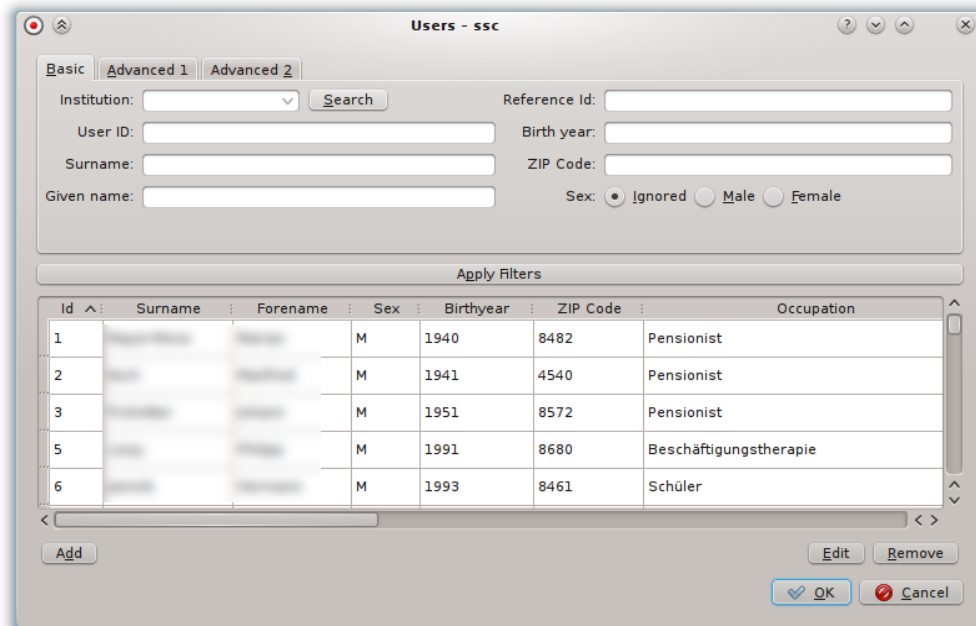
Um SSC ohne Verbindung zum SSCd-Server zu benutzen, können Sie den **Offline-Modus** verwenden.

Um Sprachdaten eines Benutzer aufzunehmen, geben Sie die **Benutzererkennung** ein und drücken Sie Eingabetaste oder benutzen den Knopf **Auswählen**. Die Benutzerinformation wird von der Datenbank (SSCd) geholt und der Name des ausgewählten Benutzers angezeigt.

2.1 Benutzer verwalten

Bevor Sie Aufnahmen eines neuen Sprechers aufnehmen können, müssen Sie den Benutzer zum System hinzufügen.

Um Benutzer hinzuzufügen, zu bearbeiten oder zu entfernen, wählen Sie bitte den Knopf **Benutzer verwalten** aus der Werkzeugleiste.



Hier sehen Sie eine Liste aller vorhandenen Sprecher in der Datenbank. Um das System nicht zu überlasten, wird möglicherweise nicht die *vollständige* Liste angezeigt. Um Benutzer in großen Installationen zu finden, können Sie Filter auf die Ergebnisse anwenden, indem Sie das Eingabefeld ausfüllen und auf **Filter anwenden** klicken. In der Standardeinstellung wird kein Filter verwendet. Leere Eingabefelder werden beim Filtern ignoriert.

Um nach einer bestimmten Institution zu filtern, geben Sie die Institutionskennung in das Feld **Institution** ein. Wenn Sie die Institutionskennung nicht auswendig wissen, können Sie das Menü **Suchen** verwenden.

Um Benutzer hinzuzufügen, zu editieren oder zu entfernen, klicken Sie einfach die entsprechenden Knöpfe: **Hinzufügen**, **Bearbeiten** und **Löschen**.

2.1.1 Benutzer hinzufügen

Um einen Benutzer hinzuzufügen, drücken Sie **Hinzufügen** und füllen Sie das angezeigte Formular aus.

Das Handbuch zu SSC

The screenshot shows a window titled "User management - ssc". It has several input fields and buttons. On the left side, there are fields for "Surname:", "Given name:", "Institution(s):" (with a table containing "Institution" and "Referenceid" columns, with values "3" and "5" respectively), "Sex:" (radio buttons for "Male" and "Female", with "Female" selected), "Birth year:", "ZIP Code:", "Education:", "Current occupation:", and "Mothers Tongue:". On the right side, there are fields for "Diagnosis:", "Orientation:", "Communication:", "Motor function:", "Mouth motoric / teeth:", "Interview:", and "Repeating:". There are "Add" and "Remove" buttons below the "Institution(s)" table. At the bottom right, there are "OK" and "Cancel" buttons.

2.1.1.1 Mit einer Institution verbinden

Oft vergeben Institutionen eindeutige Identifikationsnummern, um Patienten z.B. in der EDV zu verwalten. SSC kann so eingestellt werden, dass diese institutionsspezifischen Kennungen statt der internen Kennungen von SSCd verwendet werden. Um SSC-Benutzer mit einer Institution zu verbinden, fügen Sie eine neue Institutionsverbindung beim Benutzer hinzu, indem Sie den Knopf **Hinzufügen** unter **Institution** auswählen.

The screenshot shows a window titled "User - Institution - ssc". It has a dropdown menu for "Institution:", a "Search" button, a text field for "Institution assigned ID:", and "OK" and "Cancel" buttons at the bottom.

Geben Sie die Kennung der Institution ein bzw. verwenden Sie die **Suche** um die Kennung der Institution herauszufinden. Geben Sie dann die Kennung des Benutzers in dieser Institution ein.

Ein Beispiel: Der Sprecher „Jack Jones“ ist derzeit ein Patient in Institution #1. Dort hat er eine Patientennummer „520f“. Sie können dann eine Institutionsverbindung anlegen, die den Sprecher „Jack Jones“ (interne SSCd-Kennung „7“) der Institution „1“ und seiner dortigen Kennung „520f“ zuordnet. Wenn SSC eingerichtet wird, institutionsspezifische Kennungen der Institution „1“ zu verwenden, können Sie „Jack Jones“ mit der Kennung „520f“ statt „7“ ansprechen.

2.1.1.2 Fähigkeiten

Wenn ein Sprecher nicht in der Lage ist, Interviewfragen zu beantworten oder Wörter nachzusprechen, die der Moderator vorspricht, können Sie dies in SSC eingeben, indem Sie **Interview**

möglich und bzw. oder **Nachsprechen möglich** deaktivieren. Die deaktivierten Trainingsmodi (Nachsprechen und Interview) werden dann für diesen Sprecher nicht mehr zur Verfügung stehen.

2.1.2 Benutzer bearbeiten

Um einen Benutzer zu bearbeiten, wählen Sie ihn von der Liste im Dialog „Benutzer verwalten“ aus und drücken Sie den Knopf **Bearbeiten**.

Die Oberfläche für das Bearbeiten von Benutzern entspricht der Oberfläche, um [neue Benutzer hinzuzufügen](#).

2.1.3 Benutzer entfernen

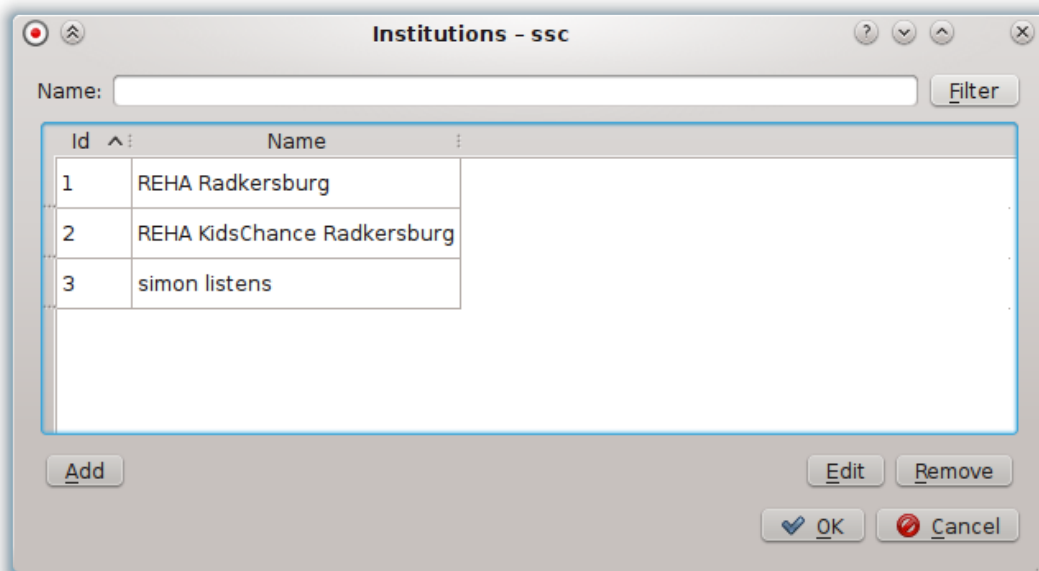
Um einen Benutzer zu entfernen, wählen Sie **Löschen** aus, nachdem Sie den Benutzer im Dialog „Benutzer verwalten“ ausgewählt haben.

WARNUNG
Wenn Sie einen Benutzer entfernen, werden alle zugehörigen Aufnahmen dieses Sprechers gelöscht.

2.2 Institutionen verwalten

SSC kann Sprecher in „Institutionen“ verwalten. Diese können virtuelle Institutionen wie Gruppen sein. Das System wurde aber ursprünglich entworfen, um einen Überblick über Sprecher in Krankenhäusern oder Rehabilitationszentren zu behalten. Ein Benutzer (Sprecher) kann in keiner, einer oder mehreren Institutionen sein.

Um Institutionen zu verwalten, wählen Sie **Institutionen verwalten** aus der Werkzeugleiste.



Wenn Sie Institutionen entfernen, werden die [Assoziationen zu deren Benutzern](#) gelöscht, die Benutzer bleiben allerdings erhalten.

2.3 Aufnahmen sammeln

Um Aufnahmen von einem Sprecher zu sammeln, gibt es drei Trainingstypen:

- Wiederholen
Beim Wiederholen spricht der Moderator etwas vor, das vom Benutzer nachgesprochen wird.
- Training
Der Benutzer liest die Trainingstexte vom Bildschirm. In der Praxis kann der Moderator auch hier vorlesen, sollte der Sprecher Leseschwierigkeiten haben.
- Interview
Der Benutzer antwortet auf Interviewfragen, die vom Moderator gestellt werden. Die Antworten werden aufgezeichnet.

2.3.1 Trainingstexte einrichten

Bevor Sie SSC verwenden können, werden Sie wahrscheinlich die Trainingstexte für die Aufnahmen anpassen wollen.

Es gibt drei Trainingstexte - jeweils einen für jeden Trainingstyp. Es sind einfache Textdateien, die eine Zeile pro Seite beinhalten. Die Trainingstexte müssen UTF-8 kodiert werden.

Ihr Speicherort hängt von Ihrem Betriebssystem ab:

Microsoft Windows	GNU/Linux
%installation folder%\texts\ 	`kde4-config --install data `/ssc/texts/

Tabelle 2.1: Trainingstextdateien

Der Pfad von GNU/Linux verwendet einen Inline-Befehl, um den Installationsordner für Sie herauszufinden. Sie können auch **kde4-config --install data** in einer Konsole ausführen, um den genauen Pfad herauszufinden. Auf Microsoft Windows müssen Sie den Installationsordner manuell eintragen. In der Regel wird das `C:\Programme\simon 0.3\` oder ähnlich sein.

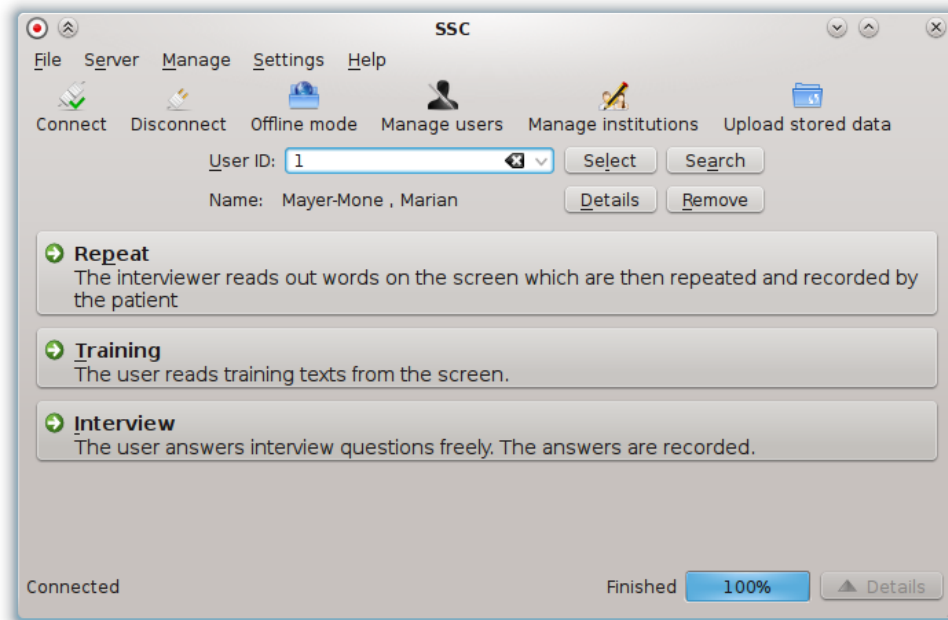
Der Ordner `texts` hat drei Unterordner, die die Trainingstexte beinhalten:

- Wiederholen
- training
- interview

2.3.2 Das Training

Um eine Trainingssitzung zu starten, klicken Sie im Hauptfenster von SSC den entsprechenden Knopf für den Trainingstyp, den Sie durchführen möchten.

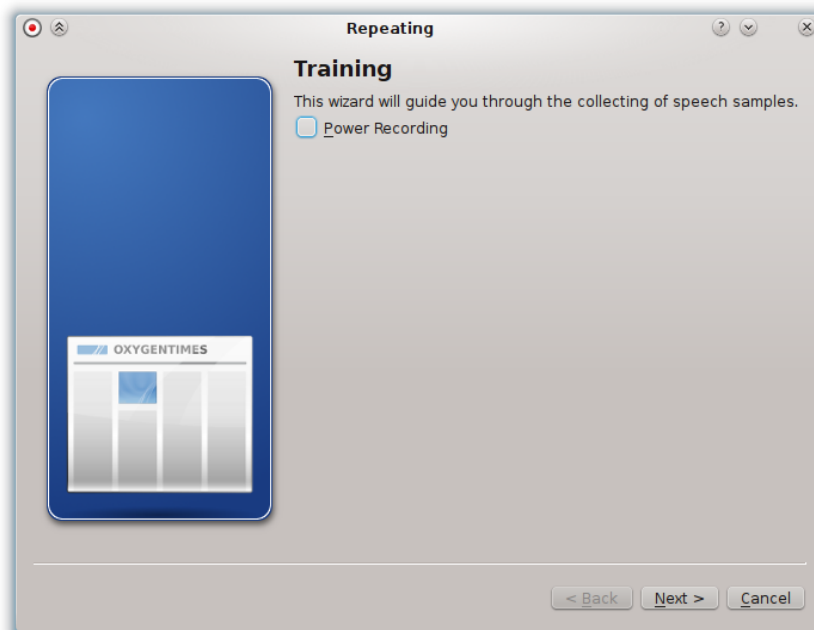
Das Handbuch zu SSC



Damit das funktioniert, müssen Sie zum Server verbunden sein oder sich im [Offline-Modus](#) befinden.

2.3.2.1 Einführung

Wenn Sie das Training starten, können Sie die Einstellung Power-Training aktivieren.



Im Power-Trainingsmodus wird die Aufnahme gestartet, sobald der zu sprechende Text angezeigt wird. Sie können dann einfach mit dem Knopf **Weiter** zur nächsten Seite im Assistenten

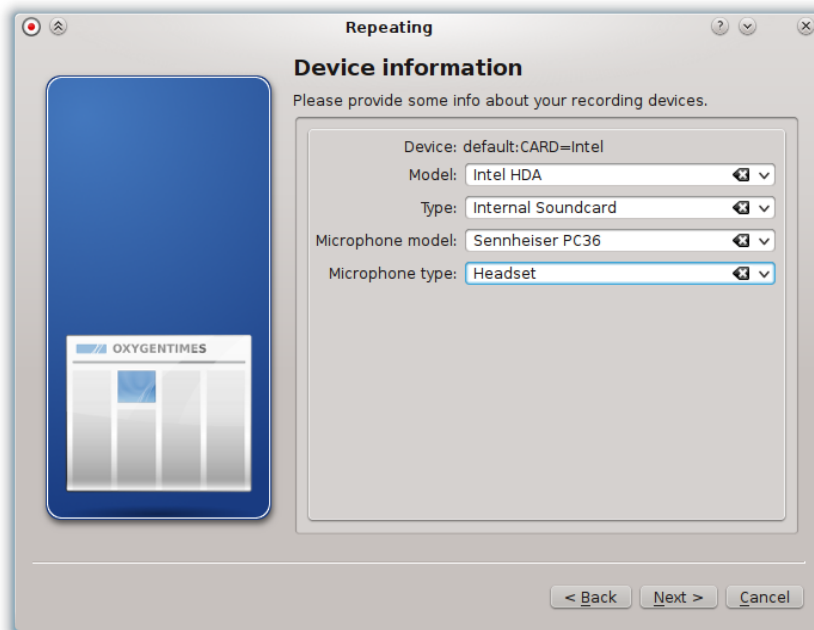
gehen. Dann wird die aktuelle Aufnahme abgeschlossen, gespeichert und die nächste Aufnahme beginnt.

Mit der Funktion Power-Training kann ein durchschnittlicher Sprecher den Trainingsprozess viel effizienter bewältigen. Da es aber keine Pausen zwischen den Seiten gibt, ist diese Form des Trainings natürlich auch anstrengender für den Sprecher.

Die Funktion Power-Training kann nicht verwendet werden, wenn der Benutzer dem Moderator nachsprechen soll, da in diesen Fällen die Stimme des Moderators auf der Aufnahme zu hören wäre.

2.3.2.2 Geräteinformation

Auf dieser Seite des Assistenten können Sie Informationen über die verwendete Aufnahmegeräte angeben (Soundkarte und Mikrofon).

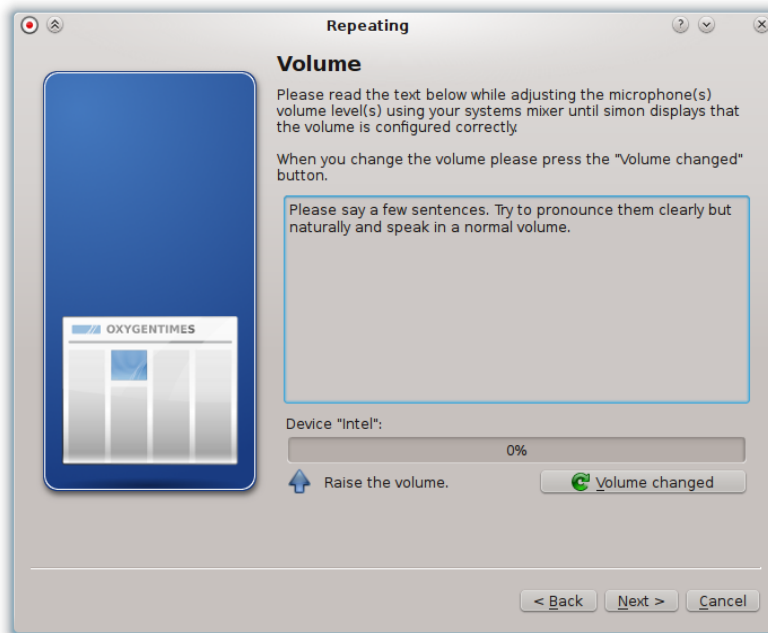


Bitte geben Sie das Modell und den Typ der Soundkarte in den Feldern **Modell** und **Typ** ein. Geben Sie die Information über Mikrofone in den zwei Eingabefelder darunter an.

Die Auswahlfelder beinhalten die aktuelle Liste der Marken und Modelle der bereits aufgenommenen Aufnahmen. Bevor ein neues Gerät eingetragen wird, achten Sie bitte darauf, dass das Gerät nicht bereits unter einem ähnlichen Namen eingetragen, ist um Duplikate zu vermeiden.

2.3.2.3 Lautstärkeanpassung

Bevor die Aufnahme beginnt, wird SSC sicherstellen, dass Ihre Mikrofon-Lautstärke(n) korrekt eingerichtet sind.



Um die Lautstärke anzupassen, sprechen Sie einfach den angezeigten Text nach.

Um die Anpassung zu überwachen, beobachten Sie bitte die angezeigte Lautstärke und die Notiz darunter, die angibt, ob Sie die Lautstärke heben oder senken sollten. Um die Lautstärke zu verändern, verwenden Sie bitte die Lautstärkeeinstellung Ihres Betriebssystems. Sobald Sie dort die Lautstärke verändert haben, drücken Sie bitte in SSC auf **Lautstärke geändert**, um die Anpassung zurückzusetzen.

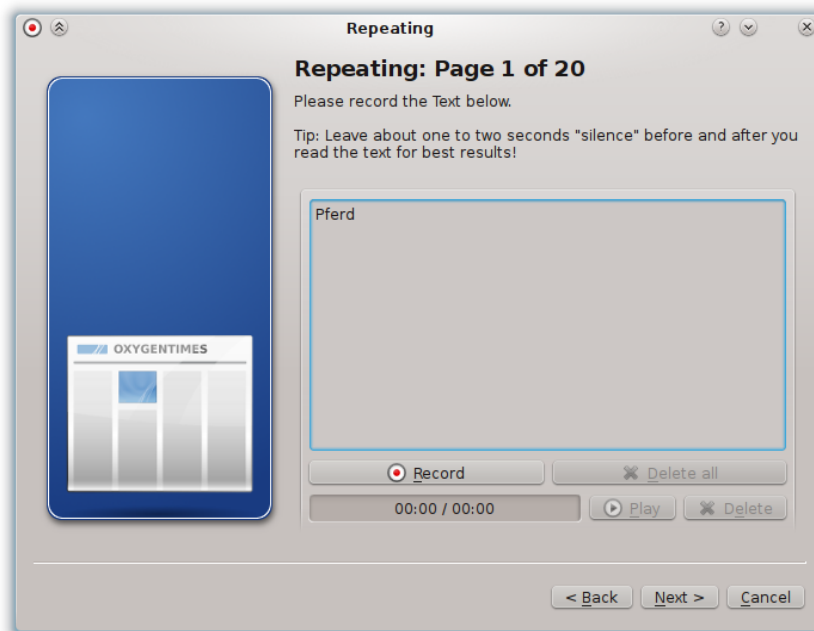
Versuchen Sie während der Anpassung so normal wie möglich zu sprechen. Schreien Sie nicht, aber seien Sie auch nicht unnötig leise. Bitte bedenken Sie, dass Sie die besten Ergebnisse erzielen, wenn alle Aufnahmen ungefähr gleich laut sind und Sie auch während der Erkennung gleich laut sprechen. Möglicherweise könnten Sie zu anderen Tageszeiten oder einer anderen Stimmung lauter sprechen, also sprechen Sie in diesem Test lieber etwas lauter, um diese Möglichkeit einzubeziehen. Grundsätzlich sind zu leise Aufnahmen viel besser als zu laute, da es dann zu Verzerrungen kommen kann.

Im Einrichtungsdialog von SSC lässt sich sowohl der angezeigte Text als auch die Lautstärken einstellen, die als korrekt bzw. nicht korrekt markiert werden. Wird der dortige Text leer gelassen (Standard) wird ein Standardtext angezeigt. Im Einrichtungsdialog können Sie die Lautstärkeanpassung auch komplett deaktivieren. Im Abschnitt [Einrichtung](#) finden Sie weitere Informationen.

2.3.2.4 Daten aufnehmen

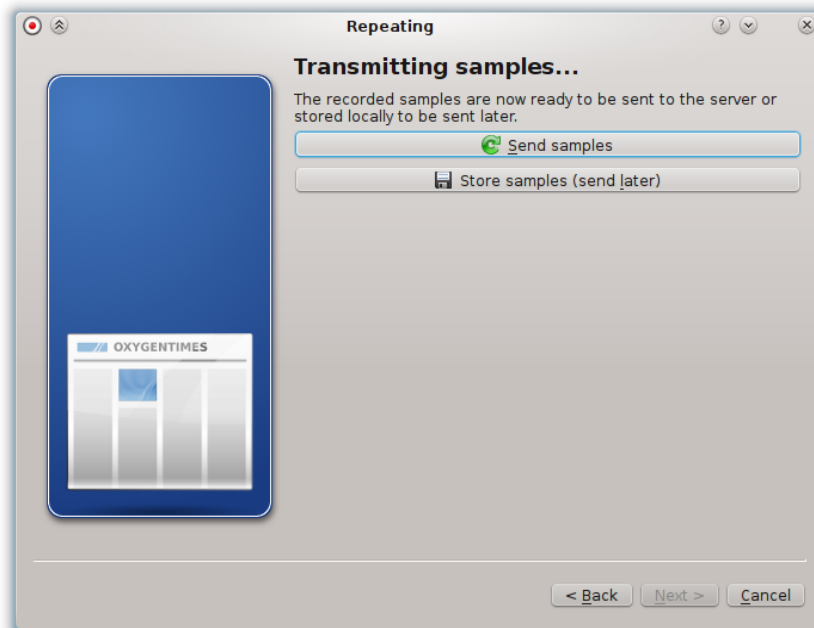
Für jede Zeile in der [Prompts-Datei](#) wird eine Seite angezeigt, die den Sprecher bittet, eine Aufnahme zu erstellen.

Das Handbuch zu SSC



2.3.2.5 Daten speichern oder übermitteln

Nachdem Sie die Prompts aufgenommen haben (Sie können einzelne Seiten jederzeit überspringen), können Sie die gesammelten Sprachdaten zum Server hochladen oder lokal speichern, um sie später zu senden.



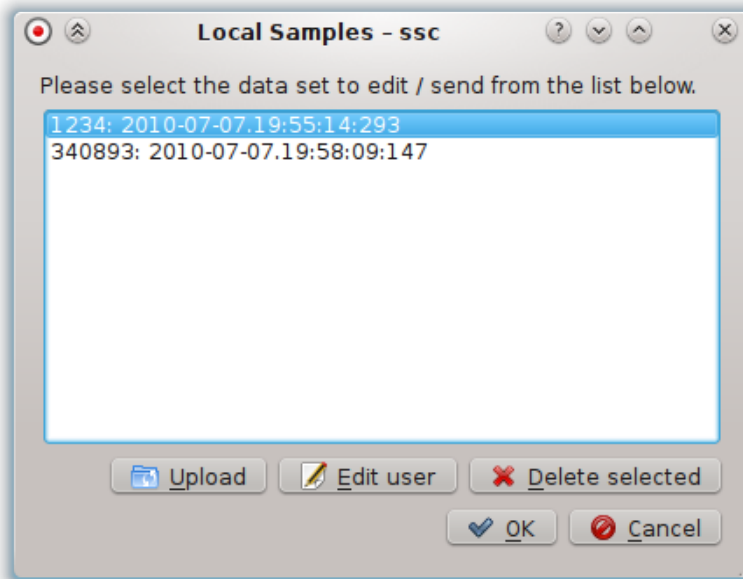
Um gespeicherte Aufnahmen zu senden, lesen Sie bitte den nächsten [Abschnitt](#).

2.4 Gespeicherte Aufnahmen

Wenn Sie keine Verbindung zum Server haben oder einfach die Aufnahmen noch nicht hochladen wollen, können Sie die Aufnahmen stattdessen lokal speichern.

Dies ist nicht als permanenter Speicherort ausgelegt, sondern nur als Zwischenspeicher, bevor die Aufnahmen zum Server gesendet werden können.

Um die gespeicherten Aufnahmen zu verwalten und hochzuladen, wählen Sie **Gespeicherte Daten hochladen** aus der Werkzeugleiste.



Die Liste beinhaltet alle lokal gespeicherten Trainingssitzungen. Jede Sitzung wird durch eine Benutzerkennung (zuerst) und das genaue Datum und die Uhrzeit, zu der das Paket gespeichert wurde (zuletzt), identifiziert.

Wenn Sie im [Offline-Modus](#) aufnehmen, weiß das System nicht welche Benutzerkennungen vorhanden sind. Deshalb müssen Sie die Benutzerkennung dort entweder wissen oder raten.

Bevor Sie die Aufnahmen hochladen, können Sie die zuvor gesetzte Benutzerkennung allerdings durch Klicken auf **Benutzer bearbeiten** ändern.

Wenn Sie auf **Hochladen** klicken, wird die Trainingssitzung wiederhergestellt und Sie haben die Möglichkeit, die Aufnahmen noch einmal anzuhören oder neu aufzunehmen, bevor Sie zum Server gesendet werden.

Nachdem die Aufnahmen hochgeladen wurden, werden Sie vom lokalen Rechner entfernt.

2.5 Offline-Modus

SSC ist eine [Server / Client Lösung](#).

Die meiste Zeit werden Sie beim Arbeiten mit SSC mit dem Server verbunden sein, um Zugriff auf die dort gespeicherte Datenbank, in der Benutzer, Institutionen, etc. gespeichert werden, zu erhalten. Wenn Sie Daten aufnehmen, werden Sie sie auch in den meisten Fällen direkt dem Server übermitteln.

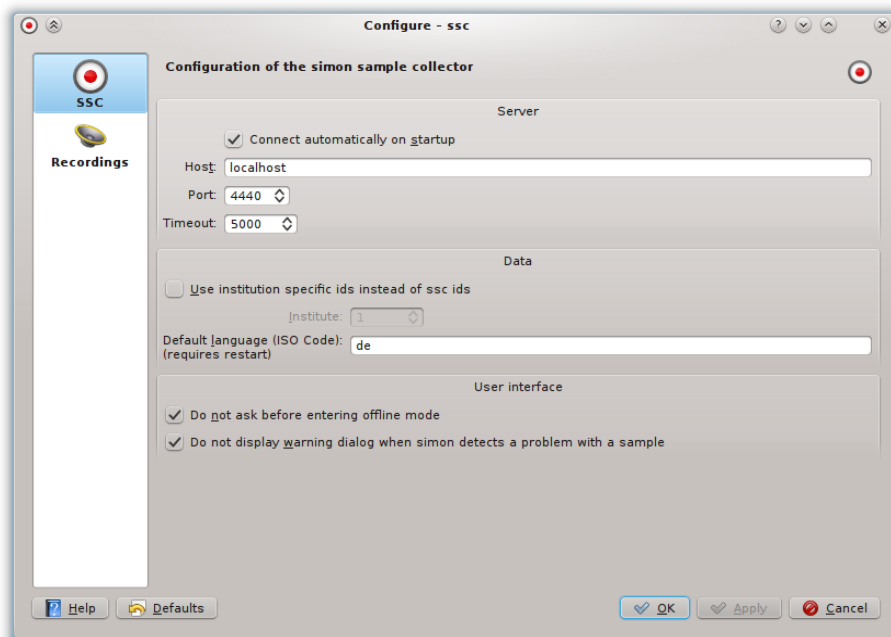
Wenn jedoch keine (vertrauenswürdige) Internetverbindung verfügbar ist und Sie trotzdem Sprachaufnahmen machen wollen, bietet SSC einen Offline-Modus, indem Sie Sprachdaten auch ohne Verbindung zum SSCd-Server sammeln können.

Im Offline-Modus können Sie keine Benutzer oder Institutionen hinzufügen, bearbeiten oder anzeigen. Sie können nur neue Aufnahmen sammeln und diese später über die Funktion [gespeicherte Aufnahmen](#) hochladen.

Die Aufnahme selbst funktioniert im Offline-Modus genauso wie mit Verbindung zum Server, aber einige Funktionen (z.B. das Auflösen und Testen der Gültigkeit der eingegebenen Benutzerkennung) sind nicht verfügbar.

2.6 SSC einrichten

In SSCs Einrichtungsdialog können Sie den Server einstellen, zu dem simon verbinden soll, und einige grundlegenden Parameter festlegen. Die Einstellung des Audiosystems für die Aufnahmen kann hier ebenfalls bearbeitet werden.



Wenn Sie SSC einer bestimmten Institution benutzen möchten, können Sie es direkt für diese Institution einstellen. Anwender können dann direkt die institutionsspezifischen Benutzerkennungen verwenden (statt der internen SSC-Kennungen), wenn Sie den Sprecher identifizieren. Um diese Verbindung aufzubauen, verwenden Sie die Einstellung **Institutsspezifische Kennungen statt SSC-Kennungen verwenden**. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt [Institutionsverbindungen](#).

Die Audioeinrichtung erfolgt für alle Simon-Programme gemeinsam. Lesen Sie mehr dazu im [Handbuch zu Simon](#).

Kapitel 3

Fragen und Antworten

Um diesen Abschnitt immer aktuell zu halten, wird dieser Teil des Handbuchs in unserem [Wiki](#) veröffentlicht.

Kapitel 4

Danksagungen und Lizenz

SSC

Copyright des Programms 2008-2010 Peter Gräsch peter.grasch@bedahr.org

Copyright der Dokumentation (c) 2009-2010 Peter Gräsch peter.grasch@bedahr.org

Übersetzung Copyright (c) 2009-2010 Peter Gräsch grasch@simon-listens.org

Diese Dokumentation ist unter den Bedingungen der [GNU Free Documentation License](#) veröffentlicht.

Dieses Programm ist unter den Bedingungen der [GNU General Public License](#) veröffentlicht.

Anhang A

Installation

Im [Wiki](#) finden Sie eine detaillierte Installationsanleitung.